

„Tausendfüßler“ waren in Schwung gekommen

Viel Freude und Spaß hatten die Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ in der Aue II bei ihrem großen Kinder- und Familienfest.

SUHL – Auch viele Eltern, Großeltern sowie Freunde und ehemalige Kinder der Einrichtung besuchten das Fest. Und gestern Nachmittag strahlte nicht nur die Sonne, sondern auch viele kleine Kinderaugen. Sie tummelten sich u. a. ausgelassen und voller Schwung in der Hüpfburg, nahmen an Wettspielen teil oder saßen am Tisch und bastelten. Darüber hinaus konnten sich die Steppkes ein Polizeiauto aus nächster Nähe ansehen und zur Probe auch mal reinsetzen. Die Tanzmäuse der Kinderballettgruppe – die jüngsten Tänzer – vom Carnevalverein Ikalla, in der auch vier Kinder des „Tausendfüßlers“ mit dabei sind, eröffneten das Fest. Viele köstliche Kuchen, die von den Mitarbeitern und dem Elternbeirat gebacken wurden, Bratwürste sowie Getränke sorgten für das leibliche Wohl aller Festteilnehmer.

Beliebter Trödelmarkt

Auf einem Trödelmarkt wurden preiswerte Schnäppchen angeboten, wie zum Beispiel Bücher, Spielzeug, Plüschtiere und verschiedenste Bekleidung. Dieser Schnäppchenmarkt hat schon eine gewisse Tradition im Kindergarten. Denn jeden Mittwoch findet er statt. Er werde von der Oma eines Kindes betreut und verwaltet, sagte Karin Klemm, Leiterin der Tagesstätte. Die Verkaufsware, die preiswert angeboten wird, bringen meistens die Eltern mit. Sie nutzen dann diesen Treff auch gleich noch zu einem Schwätzchen. Der Erlös aus dem Verkauf kommt den Knirpsen dann wieder zugute, fügte Karin Klemm

hinzu. Manchmal kämen sogar Leute von draußen und kauften etwas.

Das Kinder- und Familienfest fand anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Kindereinrichtung statt. Der Geburtstag ist am 3. Oktober in diesem Jahr, informierte die Leiterin. Dazu werde es auch vom 29. September bis 2. Oktober eine Festwoche mit vielen Gästen geben. Geplant sind

den von 16 Erzieherinnen und sechs technischen Mitarbeitern betreut und versorgt. „Die Einrichtung ist von innen wie auch von außen vollkommen rekonstruiert worden“, berichtete stolz Karin Klemm. Auch der Spielplatz ist neu gestaltet worden und bildet mit den vielen Sträuchern und Bäumen, die zum Teil auch schon 30 Jahre alt sind, eine richtig grüne Oase.



„Tausendfüßler“-Leiterin Karin Klemm (re.) mit Cathrin Blankenhagen. Sie gehörte zu den ersten Kindern, die vor 30 Jahren in die Einrichtung in der Suhler Aue II kamen.

dabei ein Märchenfest, sportliche Wettspiele, ein Fackelumzug mit Lagerfeuer. Ein Tag wird unter dem Motto stehen: „So war es vor 30 Jahren“, wo Spielzeug, Kleidung und Fotos von damals im Mittelpunkt stehen. Höhepunkt wird eine Festveranstaltung sein, zu der alle Eltern, Kinder und Freunde eingeladen sind, die sich mit dem Kindergarten noch verbunden fühlen.

Der „Tausendfüßler“ kann 121 Knirpse im Alter von vier Monaten bis zum Schuleintritt aufnehmen. Sie wer-

Übrigens ist der „Tausendfüßler“ der einzige Kindergarten in Suhla, der sich an die Reggio-Pädagogik anlehnt, sagte die Leiterin. Und das bereits seit 1991. Kennzeichnend hierfür ist u.a. projektorientiertes Lernen und Lernen aus eigenen gesammelten Erfahrungen beim Erleben, Forschen und Probieren. Auch Funktionsräume wie z.B. Lernwerkstatt, Koch- und Backstudio stehen den Kindern ganztägig zur Verfügung, um sich voll zu entfalten zu können.

KERSTIN KOLB



Die Tanzmäuse von der Kinderballettgruppe des Ikalla eröffneten das Kinder- und Familienfest und begeisterten das Publikum mit ihrem Tanz.

